

TRAU DICH!

Bundesweite Initiative zur Prävention
des sexuellen Kindesmissbrauchs

Ein starkes
Stück über:

Gefühle

Grenzen

Vertrauen



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

BZgA

Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

TRAU DICH!

Die Initiative

Die „Bundesweite Initiative zur Prävention des sexuellen Kindesmissbrauchs“ verknüpft unter dem Titel „Trau dich!“ eine Reihe von Maßnahmen gegen sexuellen Missbrauch. Die Initiative ist Teil des Aktionsplans 2011 der Bundesregierung zum Schutz von Kindern vor sexueller Gewalt und Ausbeutung. In das Konzept sind Erkenntnisse des Runden Tisches „Sexueller Kindesmissbrauch“ (www.rundertisch-kindesmissbrauch.de) und Empfehlungen der Geschäftsstelle des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs eingeflossen.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) ist gemeinsam mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) für die Konzeption, Entwicklung und Durchführung der Initiative verantwortlich und setzt sie in enger Kooperation mit den Bundesländern und den Fachstellen gegen sexuellen Missbrauch um. Dafür arbeitet sie mit dem Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ zusammen. Neben dem Theaterangebot stellt die BZgA viele weitere Informationen und Materialien zum Thema zur Verfügung.

Alle Informationen zur Initiative „Trau dich!“ finden Sie unter dem Punkt „Für Eltern und Fachpersonal“:

www.trau-dich.de

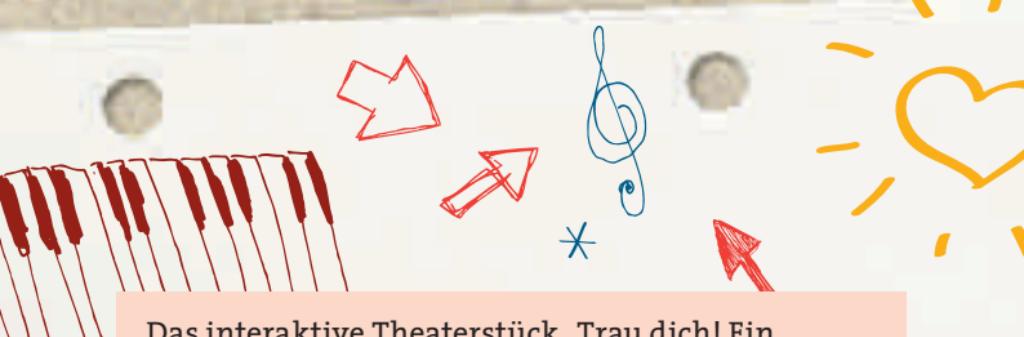


Das Theaterstück „Trau dich! ...“

... richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren. Es wird in den Unterricht einbezogen und mit Materialien, methodischen Anregungen und begleitenden Workshops für schulische Fachkräfte fachlich vor- und nachbereitet. In Zusammenarbeit mit den regionalen Fachstellen werden die Eltern im Vorfeld der Theateraufführung über die Initiative informiert und darüber, wie sie mit ihren Kindern ins Gespräch kommen können.

WIR
WÜNSCHEN VIEL
SPASS BEI DER
VORFÜHRUNG!





Das interaktive Theaterstück „Trau dich! Ein starkes Stück über Gefühle, Grenzen und Vertrauen“ bringt zur Sprache, worüber das Reden in unserer Gesellschaft immer noch schwerfällt. Das Stück thematisiert grenzüberschreitende Erlebnisse von Kindern – d. h., wie sie Übergriffe von Erwachsenen erleben. Es beschäftigt sich mit der Wahrnehmung und Wahrung der eigenen Grenzen, mit Gefühlen, Nähe, Distanz und Vertrauen.

Das Stück zeigt Kindern einen möglichen Umgang mit schwierigen Situationen auf und trägt zu ihrer Selbstbestimmung bei. Das Medium Theater bietet dabei viele Ausdrucksmöglichkeiten, denn es kann:

- mit Worten, Bildern und Musik erzählen,
- den Zuschauenden eigene Fantasieräume eröffnen,
- Identifikation stiften,
- Botschaften auf eine sinnlich erfahrbare Weise vermitteln,
- anstoßen, aufrütteln, inspirieren und berühren, und
- somit Neues erfahrbar machen.





Und darum geht's ...

Über Gefühle lässt sich nicht immer leicht reden. Für Paula ist es gar nicht so einfach, ihrer Freundin zu erklären, dass sie sich für Jungs noch nicht besonders interessiert. Vladimir hat keine Ahnung, wie er seiner Oma sagen soll, dass er ihre Schlabberküsse nicht mag. Alina wird ganz stumm, als ein Freund der Familie seine Hand auf ihr Bein legt.

Warum ist es manchmal so schwer, den eigenen Empfindungen zu trauen? Warum sind manche Gefühle schwer in Worte zu fassen? Und warum ist es oft so schwierig, überhaupt jemanden zu finden, dem man sich anvertrauen kann?

Paula, Vladimir und Alina machen sich auf die Suche nach den passenden Wörtern für ihre Gefühle. Sie suchen und suchen, bis sie den Mut und die Worte gefunden haben, darüber zu sprechen.



„Trau dich! Ein starkes Stück über Gefühle, Grenzen und Vertrauen“ erzählt verschiedene Geschichten von Kindern zwischen 8 und 12 Jahren. Geschichten von den ersten zögerlichen Annäherungen an das andere Geschlecht, dem Vergleich mit Gleichaltrigen, dem Druck der Peergroup, von Grenzüberschreitungen und unangenehmen Situationen. Es geht um Fragen, die die Kinder beschäftigen. Es geht darum, wem sie sich anvertrauen können, wenn sie Fragen oder Sorgen haben. Und sie erfahren, dass sie als Kinder Rechte haben, z. B. das Recht auf Privatsphäre, das Recht auf körperliche Selbstbestimmung und auf Schutz vor Gewalt sowie ein Recht auf Aufklärung und Hilfe.

In enger Zusammenarbeit mit Schulklassen wurden im Vorfeld einzelne Themen und Geschichten mit Kindern für die Inszenierung erarbeitet. Sie bilden die Grundlage für das Theaterstück.

„Trau dich!“ ist eine interaktive, mediale Theatercollage mit einer Bandbreite verschiedener Darstellungsmittel und Inhalte. Während der Aufführung wird der Dialog mit dem Publikum gesucht. Durch verschiedene interaktive Elemente werden die Kinder am Geschehen auf der Bühne beteiligt und ihre eigene Lebenswelt wird direkt mit einbezogen. Zusätzlich bietet das theaterpädagogische Begleitmaterial zum Stück Lehrkräften die Möglichkeit, das Thema im Anschluss an die Aufführung zu vertiefen.





Die Kompanie Kopfstand

Die 2006 gegründete Kompanie Kopfstand mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendtheater arbeitet als länderübergreifendes Ensemble in Deutschland und in der Schweiz.

Die intensive Auseinandersetzung mit dem jungen Publikum vor, während und nach der Produktion zeichnet ihre Arbeit aus. Die Kompanie erhielt den Auftrag, weil sie im Sinne eines zeitgenössischen Theaters für Kinder und Jugendliche darstellerische, dokumentarische, interaktive und mediale Theaterformen nutzt.

Diese Theaterform will:

- Kinder und Jugendliche als Experten ihrer Alltagsrealität begreifen,
- Geschichten unmittelbar von den Kindern gewinnen,
- Fragen stellen und nicht alles beantworten,
- den Graben zwischen Bühne und Publikum überwinden,
- den Kindern Mut machen, ihre Träume zu leben, und
- die jungen Zuschauerinnen und Zuschauer zu aktiver Beteiligung anregen.





Eine Produktion im Auftrag der BZgA mit der Kompanie Kopfstand

SPIEL: Lisa Scheibner, Julia Bihl oder Charlotte Baumgart,
Julian Hackenberg, Johannes Birlinger

REGIE: Annina Giordano und Christopher Gottwald

MUSIK: Johannes Birlinger

TEXT UND DRAMATURGIE: Tina Müller

VIDEO: Sonya Schönberger

BÜHNE: Michael Ottopal

KOSTÜM: Julia Moritz

THEATERPÄDAGOGIK: Charlotte Baumgart

TECHNISCHE LEITUNG UND LICHTDESIGN: Denise Potratz

PRODUKTIONSLEITUNG: Sandy Schwermer und Johanna Malchow

KONZEPT UND REALISIERUNG: Kompanie Kopfstand
(Annina Giordano/Julia Bihl/Charlotte Baumgart)

HERZLICHEN DANK:

für die fachliche Begleitung:

Ulli Freund,

Julia von Weiler (Innocence in Danger e. V.),
Sabine Goette (Mediabüro Goette)

an die kooperierenden Schulen, insbesondere an:

Frau Habicht und Frau Vornberger von der Scharnützelsee-Grundschule, Frau Lammich von der Moabiter Grundschule, Frau Rappert von der Paul-Klee-Grundschule, Frau Kahlert-Pirkl vom Hort der Paul-Klee-Grundschule

an die Kinder auf dem Video:

Rosa, Amira, Acelya, Luiza, Jakob, Lazlo, Emanuel, Matej

und auch an:

Klemens Schaaf, Theaterhaus Berlin-Mitte, Strohhalm e. V.

Impressum

Herausgeberin:

Bundeszentrale für
gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
Direktorin: Prof. Dr. Elisabeth Pott
Ostmerheimer Str. 220
51109 Köln
www.bzga.de

Gestaltung:

Hochhaus Werbeagentur GmbH, Köln

Fotos:

Daniel Porsdorff

Druck:

Bonifatius GmbH, Druck – Buch – Verlag,
Karl-Schurz-Straße 26, 33100 Paderborn
Auflage: 2.50.05.13

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Medium wird von der BZgA kostenlos
abgegeben. Es ist nicht zum Weiterverkauf
durch die Empfängerin oder den Empfänger an
Dritte bestimmt.

Bestellung:

BZgA, 51101 Köln
Fax: 0221 8992-257
E-Mail: order@bzga.de

Bestellnummer: 16100301

**Bundesweite Initiative zur Prävention
des sexuellen Kindesmissbrauchs**

www.trau-dich.de